



Phot. Manuel Frères, Paris

fähig, den weiten, schon bedeutsamen Rahmen dieser Möglichkeiten zu sprengen: Harald Kreuzberg.



*Phot. Robertson-Dephot
Edgar Franck in einer Tanzszene voll grotesken Humors*

Die Vielseitigkeit seiner Themen ist ungeheuer. Und alle — der gespenstisch-bizarre „Narr“, der wilde, leidenschaftliche „Aufruhr“, der elegante, barocke „Zeremonienmeister“, der erschütternd-schöne „Engel der Verkündigung“ oder ein leichtes, heiteres „Capriccio“ —, alle Tänze werden Gestalt, Vision, Erlebnis, aus allen strahlt

Serge Lifar, der beste Tänzer des aufgelösten Diaghilew-Balletts. Man nennt ihn den Nachfolger Nijinskys